



PRESSEMITTEILUNG

Expansion nach Nordamerika und in Europa roadsurfer plant signifikantes Wachstum für 2024

- roadsurfer expandiert in neue Märkte: Kanada, Norwegen und Irland
- Der Camper-Travel-Experte eröffnet 2024 über 20 neue Standorte weltweit und strebt 200 Mio. Euro Umsatz an
- Die Fahrzeugflotte wächst mit neuen Herstellern auf ca. 7.800 Fahrzeuge
- Erstes Alkoven-Modell in Nordamerika

München, 18.10.2023 – Der weltweit führende Camper-Travel-Experte, [roadsurfer](#), plant für die Saison 2024 signifikantes Wachstum in allen Geschäftsbereichen. Besonderen Fokus legt das Münchner Unternehmen auf die Expansion in Nordamerika. Neben Los Angeles, kommen zwei weiteren Stationen in den USA hinzu: Las Vegas und San Francisco. Mit Kanada erschließt roadsurfer außerdem einen neuen Markt mit gleich zwei Standorten in Vancouver und Calgary. Darüber hinaus wird auch in Europa das Stationen-Netzwerk signifikant erweitert und mit einer Flottengröße von ca. 7.800 Fahrzeugen wird roadsurfer zum weltweiten Marktführer.

Markus Dickhardt, Mitgründer und CEO von roadsurfer: „2023 war ein sehr erfolgreiches Jahr für roadsurfer, in dem wir mit solidem Wachstum unsere Profitabilität steigern konnten. Diesen Kurs verfolgen wir auch 2024 und werden weiter stark und profitabel in allen Geschäftsbereichen wachsen. In Europa festigen wir unsere Marktführerschaft in den bestehenden Ländern und erobern darüber hinaus mit Irland und Norwegen neue beliebte Reisemärkte. Ein großer Fokus wird außerdem auf die USA und Kanada gesetzt. Hier möchten wir im kommenden Jahr Roadsurfern aus aller Welt unvergessliche Roadtrip-Abenteuer ermöglichen.“

Expansion nach Nordamerika und permanente One-Way-Rentals

Dr. Susanne Dickhardt, Mitgründerin und geschäftsführende Gesellschafterin von roadsurfer: „Die Expansion auf dem nordamerikanischen Kontinent ist für roadsurfer ein entscheidender Schritt in Richtung eines internationalen Ökosystems für Outdoor-Reisen. Wir sehen großes Marktpotential in Nordamerika und nachdem wir 2022 mit unserer ersten Station in Los Angeles gestartet sind, sind die zwei Standorte in Las Vegas und San Francisco ein logischer nächster Schritt. Mit Kanada nehmen wir ein weiteres populäres Roadtrip-Ziel auf die roadsurfer Landkarte.“

Um Campingliebhabern in Nordamerika noch mehr Flexibilität auf ihrem Roadtrip zu bieten, wird roadsurfer erstmal feste One-Way-Rentals zwischen den Standorten in Nordamerika anbieten. Mietende können ihre Routen in den USA und Kanada künftig beliebig von Station zu Station planen.



Signifikantes Wachstum in Europa

Für das kommende Jahr hat sich roadsurfer auch in Europa hohe Wachstumsziele gesteckt: Mit Irland (Dublin) und Norwegen (Oslo und Bergen) werden zwei neue Märkte erschlossen und es werden insgesamt mehr als 20 neue Stationen eröffnet. Das Netzwerk von roadsurfer wächst somit auf mehr als 70 Standorte in 14 europäischen Ländern. In Deutschland eröffnen neue Standorte u.a. in Erfurt, Bielefeld, Kassel und Regensburg. Frankreich wächst um Nizza und Lille, in England eröffnen Manchester und Bristol, Österreich, die Schweiz und Italien bekommen mit Innsbruck, Bern und Bergamo jeweils mindestens einen neuen Standort.

roadsurfer wird zum weltweiten Marktführer

In Sachen Flotte wird aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage besonders das Angebot im Kastenwagen- und Teilintegrierten-Segment weiter ausgebaut: In Europa nimmt roadsurfer mit LMC einen neuen Hersteller mit in die bestehenden Modellkategorien auf, in Nordamerika wächst die Flotte um zwei neue Kategorien. Mit dem „Family Freedom“ - Modell wird das erste, und in den USA sehr beliebte, Alkoven Fahrzeug und mit dem „Horizon Hopper“ ein Allrad-Offroad-Camper eingeflottet. Mit insgesamt 7.800 Fahrzeugen, davon ca. 250 in Nordamerika, wird roadsurfer 2024 zum weltweiten Marktführer.

Über roadsurfer

roadsurfer wurde 2016 gegründet und ist mit seinen bunt-folierten Campern für Vermietung, Abo und Verkauf sowie der Stellplatz-Plattform roadsurfer spots der weltweit führende Experte für Camper-Reisen. Das roadsurfer Campervan-Versprechen: Ready-to-go-Camping-Paket, flexible Storno oder Umbuchung, unbegrenzte Freikilometer und stets das neueste Camper-Modell.

Das Münchener Unternehmen ist mit dem Kerngeschäft - Vermietung und Verkauf von Campervans – an über 70 Standorten in 14 Ländern in Europa vertreten: Deutschland, Frankreich, Spanien, Portugal, Österreich, Italien, Belgien, Niederlanden, sowie England, Schottland, Irland, Schweiz und in Schweden und Norwegen. 2022 eröffnet roadsurfer die erste Station in den USA, in Los Angeles. 2024 kommen hier die Standorte Las Vegas und San Francisco hinzu sowie zwei Stationen in Kanada: Vancouver und Calgary. 2024 verfügt der Camper-Experte über eine Flotte von knapp 7.800 Campern weltweit u.a. der Marken VW, Mercedes Benz, Ford, Westfalia, Knaus und Bürstner. Das Unternehmen hat sich nicht zuletzt durch den Launch von roadsurfer spots zu einer digitalen Lifestyle-Reisemarke im weltweit wachsenden Outdoor-Travelmarkt entwickelt. Weitere Infos unter <https://roadsurfer.com>